

Beirat Östliche Vorstadt

Fachausschuss Bildung und Jugend

Ergebnisprotokoll der Sitzung am 12.5.2014

Anwesend waren vom Fachausschuss

Silke Ladewig
Janne Herzog
Alexia Sieling
Elvira Eckert
Birgit Menz

Schule Schmidtstraße

Frau Voßler

vom Ortsamt

Andrea Freudenberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Besuch in der Schule Schmidtstraße

Die Schule hat sich für eine offene Ganztagschule beworben.

Von den rund 170 Schülern in der Schule haben 140-150 Kinder einen Bedarf für eine Nachmittagsbetreuung.

An der Schule werden deshalb 3 Mittagstische angeboten (bis 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr)
Die Kinder verteilen sich auf 2 Räume plus Turnhalle.

Ab September wird es eine weitere Hortgruppe (20 Kinder) in der Kita Im Viertel geben. Ein Ersatz für die jetzige Gruppe der Domgemeinde am Sielwall.

Die Schule verzeichnet eine steigende Anwahlzahl, für das kommende Schuljahr mussten sogar ein paar Absagen erteilt werden. Es gibt auch Anmeldungen von Eltern, die keinen Ganztagsplatz für ihr Kind wünschen.

Gebäudesituation

Im Altbau sind 4 Klassen und die Verwaltung untergebracht.

Im Mobilbau sind 2 Klassen und eine Hortgruppe (Schort) der Kita Im Viertel und im Neubau (verfügt über keine Toiletten) sind 2 Klassen untergebracht.

Ersatz Mobilbauten

Das Problem mit Feuchtigkeit und Geruchsproblemen ist seit Jahren bekannt.

Das Gesundheitsamt hat eine Problemlösung angemahnt.

Das Bildungsressort und Immobilien Bremen arbeiten an einer Machbarkeitsstudie.

Die Gespräche unter Einbeziehung der Schule laufen momentan. 2 Varianten sind z.Zt. in der engeren Prüfung, u.a. mit Einbeziehung des Eckgebäudes. Das ehemalige Witwenhaus an der Ecke Schmidtstraße/ Im Krümmen Arm steht unter Denkmalschutz.

Eine Kostenaufstellung über die Planungs-Varianten soll in Kürze vorliegen.

Turnhalle

Die Akustik in der Turnhalle ist sehr schlecht. Änderungen sind nicht in Sicht!?

Fußballspielen auf dem Schulhofbereich Im Krummen Arm:

Da es immer wieder Beschwerden von Nachbarn über das Fußball-Bolzen gegen die Tore und Hauswand gibt, wird seitens der Schule über Ballfangnetze oder ähnliches nachgedacht, um den Lärm zu mindern.

Im Ausschuss wird eine Beteiligung an den Kosten über Beiratsmittel signalisiert. Ein konkreter Antrag wird von der Schule beim Beirat eingereicht.

Protokoll:

Andrea Freudenberg